

Nachruf



Amy ist tot.

Sie ist heute Nachmittag gestorben, als sie einem Hasen nachjagte, zurückkehrte und ihr Herz einfach aufhörte zu schlagen.

Insofern vielleicht die schönste Art zu sterben für einen Hund, der noch nicht einmal sechs Jahre alt werden durfte.

Sie hat uns viel gegeben, eigentlich alles, warum Menschen Hunde haben.

Wir haben sie über alles geliebt und wir zweifeln nicht daran, dass sie uns auf gleiche Weise geliebt hat.

Sie hat unser Leben völlig verändert, durch sie haben wir viele Menschen und Hunde kennen gelernt. Ihr kurzes Leben hat unser Leben nachhaltig bereichert, durch ihre Gelassenheit und Toleranz hat sie uns oft gezeigt, wie man mit den Widrigkeiten des Lebens eigentlich umgehen sollte.

Uns wurde einmal gesagt, dass Amy der Ofen in unserer Mitte sei, der Wärme und Behaglichkeit ausstrahle. Sie nehme uns manche Sorgen ab und absorbiere unsere Schmerzen.

Wir werden nie erfahren, ob es wirklich so war, aber wir werden sie nie vergessen, sie wird immer in unseren Herzen sein.

Es tut so weh.

Unendlich traurig

Karoline, Thomas, Lisa, Alessia, Tim

2. März 2008